



GEMEINDENACHRICHTEN

Reischach und Arbing



207. Ausgabe Februar/März 2025



Aktuelles aus dem Rathaus

Jungbürgerversammlung

Freitag, 21. März 2025

18:30 - 20:00 Uhr

Gasthaus Reischacher Hof

Alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 12 und 21 Jahren, die in Reischach oder Arbing wohnen, sind herzlich eingeladen, an der diesjährigen Jungbürgerversammlung teilzunehmen.

Wir wollen auch euch die aktuellen Entwicklungen in unserem Ort aufzeigen und mit euch ins Gespräch kommen. Nur wenn wir wissen, was euch in eurem Heimatort fehlt oder was verbessert werden sollte, können wir für euch aktiv werden.

Wir freuen uns auf euch!

Bürgermeister Alfred Stockner
und die Referenten für Jugend

Bekanntmachung

Die Gemeinde Reischach hält am Freitag, den 4. April 2025 um 19:30 Uhr im Gasthof Pallauf in Arbing eine

Bürgerversammlung

mit folgenden Tagesordnungspunkten ab:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Finanzbericht des Kämmerers
3. Bericht des 1. Bürgermeisters
4. Informationen vom Kindergarten
5. Informationen von der Grundschule
6. Wünsche und Anregungen

Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu
herzlich eingeladen!

Grüngut- und Strauchentsorgung

Die Jahreskarte für 2025 kann ab sofort wieder im Rathaus Reischach/Abteilung Kasse für 25,00 € erworben werden und muss dann bei Anlieferung des Grünguts nur vorgezeigt werden. Es werden vor Ort keine zusätzlichen Gebühren erhoben.

Auch im Ortsgebiet Arbing muss jeder der Grüngut- oder Strauchabfälle im Ort abgibt eine Jahreskarte erwerben, denn auch hier fallen für die Gemeinde Kosten für die Entsorgung der Abfälle an. Die Gemeinde bittet hierfür um Verständnis.

TÜV - Sammeltermin

Der Sammeltermin für die TÜV-Hauptuntersuchung für landwirtschaftliche Zugmaschinen findet heuer am

Freitag, den 7. März 2025 von 10:00 Uhr – 11:00 Uhr
am **Gasthaus Reischacher Hof** statt.

Anmeldungen für diesen Termin sind bis 5. März 2025 im Rathaus oder telefonisch unter 08670/9886-0 möglich.

Fundsache

Das Fundbüro der Gemeinde Reischach (im Rathaus, Einwohnermeldeamt) informiert ab sofort in den Gemeindepapieren und auf der Homepage in regelmäßigen Abständen, wenn gefundene Wertgegenstände abgegeben wurden. Ziel ist es, diese Fundsachen wieder dem rechtmäßigen Besitzer zu übergeben. Sollten Sie etwas vermissen oder finden, können Sie sich gerne zu den bekannten Öffnungszeiten an das Fundbüro (Tel. 08670/9886-12) wenden.

Rein rechtlich sind wir verpflichtet, die Fundsachen 6 Monate aufzubewahren. Sollte während dieses Zeitraums kein Anspruch erhoben werden, werden die Fundsachen vernichtet, bzw. dem Finder überlassen.

Im Fundbüro abgegeben wurde...



am 16.12.2024 an der Bank bei der Kirchenbrücke
ein Kinderroller/Scooter „Hudora“ in
silber/lila



am 30.12.2024 auf dem Zoglerberggelände
ein Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln und blauem
Clip-Anhänger

Auf dem EDEKA-Parkplatz steht seit Monaten ein verwaistes Kinder-/Jugendfahrrad angekettet. Hinweise auf den Besitzer des Fahrrades werden gerne entgegengenommen.

Das Fundbüro finden Sie auch online unter www.reischach.de - Rathaus und Bürgerservice - Service - Fundbüro

Neues von den Vereinen und Verbänden

**REISCHINGA
TRACHTLERBÜHNE**

**Hulahupp und
Himbeerguatl**
von Ralph Wallner

Sa. 05. April 2025 14 + 20 Uhr
So. 06. April 2025 19 Uhr
Sa. 12. April 2025 20 Uhr

**im
Reischacher Hof**

Kartenvorverkauf:
im Vereinsheim am Freitag, 07.03.2025 von 17 - 19 Uhr
ab 08.03.2025 bei Bäckerei Bruckmeier in Reischach
Eintritt: 9,- €

 www.trachtenverein-reischach.de

Wir feiern Fasching 2025

KLEINKINDERFASCHING
der Eltern-Kind-Gruppen Reischach mit
Unterstützung des KiTa-Elternbeirats
Kinder von 0 - 6 Jahren
ältere Geschwister herzlich willkommen
SAMSTAG, 22.02.2025
14 - 17 Uhr
Einlass ab 13:30 Uhr
mit kleiner Nachmittagskarte
Kaffee und Kuchen
Eintritt: 3 Euro
Spiele und Musik
Kindertanzgruppe
Große Tombola
Jeweils beim
Gasthof Pallauf
in Arbing
Konfetti und Glitzer sind nicht erlaubt!
Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern! Eltern haften für ihre Kinder!
Freie Platzwahl, keine Tischreservierung möglich.

KINDERFASCHING
des TSV Reischach
Kinder von 6 - 10 Jahren
SONNTAG, 23.02.2025
12 - 16 Uhr
Einlass ab 11:30 Uhr
mit Mittagstisch
Kaffee und Kuchen
Eintritt: 3 Euro
Spiele
Musik
Kindertanzgruppe

Der Fasching steht vor der Tür und so veranstalten die Mutter- Kind Gruppen Reischach zusammen mit dem Elternbeirat des Kindergartens St. Martin einen Fasching für Kinder zwischen 0 und 6 Jahren.

Gefeiert wird am 22. Februar im Heuboden des Gasthauses Pallauf in Arbing. Zwischen 14 und 17 Uhr ist einiges geboten für kleine Faschingsprinzessinnen und Faschingsprinzen. Eine Tombola wird veranstaltet und auch eine Tanzgruppe wird auftreten.

Einen Tag später, am 23. Februar, sind dann die älteren Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren eingeladen den Fasching gebührend zu feiern. Der TSV Reischach veranstaltet in der Zeit von 12 bis 16 Uhr im Heuboden des Gasthauses Pallauf einen Kinderfasching, ebenfalls mit einem Auftritt einer Kindertanzgruppe.

Einlass ist an beiden Tagen eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Auf euer Kommen freuen sich die veranstaltenden Vereine sowie die Wirtsfamilie Dorlyn des Gasthauses Pallauf.

E-Rechnungen werden eine große Herausforderung

Großes Interesse weckte der vom Gewerbeverband Erlbach-Reischach-Perach organisierte Informationsabend zum Thema E-Rechnungen in Unternehmen. Aber nicht nur Personen der verschiedenen Betriebe in den drei Gemeinden, auch zahlreiche Verantwortliche in Vereinen wie auch Landwirte folgten der Einladung in das Gasthaus Pallauf, darunter auch die Bürgermeister Alfred Stockner und Georg Eder. Als kompetenten Referenten und Fachmann begrüßte dabei der Vorsitzende des Gewerbeverbandes Thomas Gaßlbauer Herrn Peter Nöscher, Steuerberater und Diplom Wirtschaftsjurist aus Erding. Von den ersten Worten an wurde deutlich, dass hier eine gewaltige graue Wolke auf Betriebe und Vereine zukommt.

Bereits ab dem 1. Januar 2025 gelten die neuen Vorgaben, so der Referent und verdeutlichte anhand von zahlreichen Beispielen die richtige Handhabung. Übergangsfristen von zwei und unter bestimmten Voraussetzungen von drei Jahren sollen die Umstellung erleichtern. Jedes Dokument mit dem eine Leistung erbracht wird, fällt hierbei in den Bewertungsbogen.

Eine E-Rechnung muss in einem strukturierten Format ausgestellt, übermittelt und empfangen werden und eine elektronische Verarbeitung ermöglichen. Zielempfänger ist dabei nicht mehr der Mensch.

Der Referent informierte über verschiedene Formatarten, wobei es einen Unterschied zwischen Behörden, der Wirtschaft und anderen sonstigen Rechnungen gibt. Sehr intensiv erläuterte er alle möglichen Ausnahmen und die Kleinstbetragsrechnungen bis 250 €. Erforderlich sein werden dabei eine moderne Software und eine Registrierung auf Portalen.

Die Übergangsfrist sollte nicht bis zum Schluss ausgereizt werden, d.h., dass sicherlich eine Reihe von Firmen und

natürlich auch Personen, welche ehrenamtlich für Vereine arbeiten, auf jeden Fall entsprechend umrüsten müssen

Außerdem informierte er über die Pflicht zum Empfang von E-Rechnungen und deren ordnungsgemäßer Aufbewahrung bzw. Archivierung. Die Aufbewahrungsfrist wird zwar grundsätzlich auf 8 Jahre reduziert, es wird aber dennoch empfohlen, die bisherige Frist von 10 Jahren einzuhalten. Bei Nichteinhaltung droht ein Bußgeld von bis zu 5.000 € und der Verlust des Vorsteuerabzuges. Abschließend ging er anhand von praktischen Beispielen für die Umsetzung noch tiefer in die Praxis ein. Von großem Vorteil wäre unter anderem eine gesonderte E-Mail-Adresse für die Arbeit mit E-Rechnungen. Eine Reihe von Fragen von den Anwesenden galt es nach dem Vortrag noch zu beantworten.



Dank an den Referenten - von links Schriftführer Thomas Freibuchner, 2. Vorstand Bastian Dorlyn, Referent Peter Nöscher und der Vorsitzende des Gewerbeverbandes Thomas Gaßlbauer

Marianne Hahn

Jahresabschluss bei den Holzlandwichteln



Viele Holzlandwichtel-Kinder verfolgten mit Begeisterung das Apfelsaftpressen am Pfarrhof. Unter Anleitung von Erich Buchwald haben die fleißigen Kinder die Äpfel gewaschen, in den Häcksler geworfen, die zerkleinerten Äpfel in die Presse getan und mit eigener Kraft die Saftpresse bedient, bis schließlich der frische Saft herauskam. Mit vollem Eifer wurde dann der leckere Apfelsaft noch in die mit-

gebrachten Flaschen abgefüllt. Zur Stärkung gabs selbstgebackenen Apfelkuchen.

Die Abschlussfeier der Holzlandwichtel am 29. November endete mit heißem Kinderpunsch und Lebkuchen. Die Kinder waren bei vorwinterlichen Temperaturen für einen langen Spaziergang zusammengekommen. Man sah ihnen die Vorfreude auf Weihnachten deutlich an.

An mehreren Stationen konnten sie, untermalt von Weihnachtsmusik, ihr Können unter Beweis stellen. z.B beim Nikolausmützenstaffellauf, beim Weihnachtskugel(Eier)lauf, bei der Reise zum Nordpol und „Wer kann den Satz zu Ende sprechen“.

Voraussichtlich im März/April treffen sich die Holzlandwichtel wieder am Wichtelgarten (Tagespflege Reischach). Neuzugänge ab 5 Jahre sind herzlich willkommen!

Wir suchen für unser Betreuerteam noch Verstärkung!!!

Regina Kaiser





GlühkindIn der KLJB Reischach

Am 22. und 24. Dezember veranstaltete die Landjugend Reischach zum fünften Mal ihr weihnachtliches GlühkindIn auf dem Kirchenvorplatz.

Zur Freude der Jugendlichen, nahmen zahlreiche Kirchenbesucher das Angebot an, bei einem Heißgetränk zu verweilen und gemeinsam Weihnachten und die besinnliche Stimmung zu genießen. Um diese Atmosphäre zu schaffen, hatte sich die Landjugend große Mühe gegeben und mit Tannenbäumen und Lichterketten dekoriert. Ein Teil des eingenommenen Geldes wird von der Landjugend gespendet.

Viktoria Heuwieser

Feierliche Senioren- und Behindertenweihnachtsfeier des BRK

Am 8. Dezember veranstaltete das Bayerische Rote Kreuz (BRK) die traditionelle Senioren- und Behindertenweihnachtsfeier im Gasthaus Reischacher Hof. Rund 100 Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Behinderungen nahmen an der stimmungsvollen Feier teil, die durch ihre hervorragende Organisation beeindruckte.

Bereitschaftsleiter Wolfgang Niesner begrüßte die Gäste, darunter zahlreiche Ehrengäste: 1. Bürgermeister Alfred Stockner, 2. Bürgermeister Dr. Stefan Scholze, 3. Bürgermeisterin Birgit Thumser, die Altbürgermeister Manfred Gesierich und Herbert Vilsmaier, den 1. Vorsitzenden des BRK-Kreisverbandes Altötting Herbert Hofauer und den stellvertretenden Kreisgeschäftsführer Reinhard Pillris. Auch mehrere Gemeinderäte der Gemeinde Reischach waren anwesend.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen begann der besinnliche Teil der Feier, der von Mitgliedern des Reischacher Trachtenvereins mit musikalischen Darbietungen und weihnachtlichen Geschichten gestaltet wurde. Bürgermeister Alfred Stockner bedankte sich in seiner Ansprache bei den Beteiligten, insbesondere beim Trachtenverein, der Wasserschutz und der BRK-Bereitschaft Reischach, für ihr ehrenamtliches Engagement. Zudem erinnerte er an besondere Ereignisse des Jahres 2024 in der Gemeinde und betonte die Bedeutung des Ehrenamts für Veranstaltungen wie diese.

Herbert Hofauer würdigte ebenfalls die Arbeit des BRK und trug in seiner Begrüßung eine bewegende Geschichte über die Symbolik des Adventskranzes vor, die den besinnlichen Charakter des Nachmittags unterstrich.

Zum Abschluss bedankte sich Wolfgang Niesner besonders bei den 15 Mitgliedern der BRK-Bereitschaft, die die Bedienung und Betreuung der Senioren übernommen hatten, sowie beim Trachtenverein für die künstlerische Gestaltung des Programms. Beim anschließenden Kaffee und Kuchen – liebevoll von den BRK-Mitgliedern gebacken – genossen die Gäste die gemütliche Atmosphäre und den Austausch miteinander.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und ein wertvoller Beitrag zur Stärkung der Gemeinschaft in der Adventszeit.

Wolfgang Niesner



Die KAB Reischach sagt „Vergelt's Gott“

Die KAB bedankt sich bei allen, die für den Weihnachtsflohmarktstand Ware gespendet haben. Die Käufer konnten wieder aus einem sehr umfangreichen Angebot wählen. Dadurch wurden 804,79 € eingenommen. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ dafür!

Die KAB erhöht den Betrag auf 1.000 €. Diese werden an die Tafel im Wohlfahrtsladen Neuötting gespendet.

Großer Dank auch an all diejenigen, die in irgendeiner Weise an der Durchführung beteiligt waren. Ein schönes Miteinander.

Angela Wienzl





Gemeinschaftskonzert der Jugendblaskapelle Reischach und der Jugendgruppe aus Mehring-Raitenhaslach - ein voller Erfolg

Ein musikalisches Highlight lockte am 24. November rund 140 Gäste in den Bürgersaal nach Perach.

Die Jugendblaskapelle Reischach und die Jugendgruppe der Georgsbläser aus Mehring-Raitenhaslach präsentierten ein Gemeinschaftskonzert, das für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis wurde.

Fast 50 junge Musikerinnen und Musiker hatten sich für diesen Nachmittag zusammengefunden, um ein abwechslungsreiches Programm aus bekannten Melodien darzubieten.

Seinen Ursprung hatte das Gemeinschaftskonzert bei der Veranstaltung „Jugend spielt für Jugend“, bei der mehrere Jugendkapellen aus der Region ihr Können unter Beweis stellten. Aus diesem inspirierenden musikalischen Austausch entstand die Idee, ein gemeinsames Konzert in Perach zu veranstalten.

Unter der Leitung von Jakob Wagner und Sarah Pilzweger aus Reischach und Jakob Karl aus Mehring-Raitenhaslach zeigten die jungen Musiker ihr Talent und bewiesen, dass sie nicht nur technisch versiert, sondern auch mit Leidenschaft bei der Sache sind.

Zu Beginn erklang ein traditioneller Marsch, der das Konzert stimmungsvoll eröffnete und die Aufmerksamkeit der Zuhörer sofort fesselte.

Im weiteren Verlauf entführten die Nachwuchsmusiker das Publikum mit mitreißenden Stücken wie „The Avengers“ in die Welt der Superhelden oder ließen mit „Circle of life“ aus

„Der König der Löwen“ die Magie Afrikas aufleben.

Auch ruhige, gefühlvolle Momente kamen nicht zu kurz: Mit „Shallow“ aus „A star is born“ verzauberten sie das Publikum, bevor sie mit dem schwungvollen „Meet the Beatles“ und Hits wie „Let it go“ aus „Frozen – Die Eiskönigin“ wieder für ausgelassene Stimmung sorgten. Der Gute-Laune-Song „Happy“ bildete schließlich den krönenden Abschluss des Konzerts und entließ die Gäste mit einem Lächeln in den späten Nachmittag.

Das Konzert, das rund eine Stunde dauerte, bot für Jung und Alt eine gelungene Mischung aus Filmklassikern, modernen Hits und traditioneller Blasmusik. Der Funke sprang schnell auf das Publikum über, das die Musiker mit kräftigem Applaus belohnte.

Im Anschluss fand ein gemütliches Beisammensein statt. Bei Getränken und Snacks kamen Musiker, Familien und Gäste ins Gespräch, was den Nachmittag harmonisch abrundete.

„Es ist toll zu sehen, wie Musik nicht nur die jungen Musiker, sondern auch das Publikum verbindet“, freute sich eine der Organisatoren. „Solche Veranstaltungen zeigen, wie viel Begeisterung und Talent in unseren Jugendkapellen steckt.“

Das Gemeinschaftskonzert war nicht nur ein musikalischer Genuss, sondern auch ein wertvoller Beitrag zur Förderung des musikalischen Nachwuchses und zeigte zugleich, wie dies die lokale Kultur bereichert.

Sarah Pilzweger

Vorankündigung zum 10. Holzlandlauf am 14. September 2025



im Jahr 2023 erstmalig angebotene und gut angenommen Staffellauf (2 x 5,6 km) auf dem Programm. Für das leibliche Wohl rund um die Veranstaltung wird bestens gesorgt. Wir hoffen auf eine hohe Beteiligung. Jeder Besucher ist herzlich willkommen, um die Sportlerinnen und Sportler anzufeuern und somit eine tolle Atmosphäre zu schaffen. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und auf Euren Besuch.

Am 14. September 2025 findet nun schon zum 10. Mal der Holzlandlauf in Reischach statt. Aufgrund der in den letzten Jahren deutlich gestiegenen Temperaturen im Juli und der anstehenden Sanierung des Sportplatzes findet die Veranstaltung nun am letzten Wochenende der Sommerferien statt.

Es werden wieder dieselben Strecken bzw. Wettbewerbe wie in den letzten Jahren angeboten. Die Jüngsten können bei den Kinderläufen (300 m, 600 m und 1,2 km) in den Laufsport hinein schnuppern. Die Walkingstrecke und der Hobbylauf (beides über 5,6 km) bietet die Möglichkeit für ein breiteres Publikum, sich die passende Herausforderung zu suchen. Der anspruchsvolle Hauptlauf über 11,2 km wird wieder das Highlight der Veranstaltung. Zudem steht auch der



Die Jugendfußballabteilung des TSV sagt DANKE!

Im vergangenen Jahr erhielt die Jugendfußballabteilung durch zahlreiche, großzügige Sponsoren Unterstützung, die es uns ermöglichte, neue Kleidung für unsere Kids zu beschaffen. Hierfür möchte der TSV Reischach, insbesondere Stefan Kreil als Jugendleiter der Fußballabteilung seinen herzlichsten Dank aussprechen.

Durch die vielfältigen finanziellen Hilfen können die Kinder nicht nur zeigen, dass sie mit Stolz für den TSV und den Ort Reischach im Fußball aktiv sind, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl wird dadurch nachhaltig gestärkt.

Unser Ziel ist es, den Kindern zu vermitteln, dass sie Teil einer starken Gemeinschaft sind, in der Werte wie Zusammenhalt und Teamgeist eine wichtige Rolle spielen. Um diesen Auftrag zu erfüllen, sind finanzielle Mittel unverzichtbar – und genau hier leisten unsere Unterstützer einen unschätzbaren Beitrag. Denn ohne Sponsoren und Unterstützer wäre all das nicht möglich.

Ein besonderer Dank für 2024 gilt vor allem unseren Sponsoren sowie allen, die uns auf unterschiedlichste Weise unterstützen – sei es durch Spenden oder durch kleine Beiträge, wie z. B. bei Sammlungen an Spieltagen. Jeder Euro, der in die Mannschaftskasse fließt, hilft uns, den Kindern eine optimale Förderung zu ermöglichen.

Wir freuen uns auch weiterhin über jede Form der Unterstützung, sei es von Firmen oder den Bürgerinnen und Bürgern aus Reischach. Euer Engagement und eure Spenden kommen gut an und werden sinnvoll eingesetzt!

Ein großes Dankeschön an alle Unterstützer!



Für die Ausstattung aller Jugendgruppen mit einheitlichen TSV-Cap's



Für das Trikotsponsoring der E-Jugend



Für das Trikotsponsoring der F-Jugend



Für das Trikotsponsoring der G-Jugend



Für das Sponsoring aller Jugendlichen zur Ausstattung mit TSV-Jacken

14 Teilnehmer bei der Reischacher Tischtennis - Mini- und Jugend-Ortsmeisterschaft

Am Nikolaustag nahmen 14 Kinder und Jugendliche an den Tischtenniswettkämpfen der Kinder und Jugendlichen des TSV Reischach teil.

Abteilungsleiter Stefan Scholze bedankte sich bei den Jugendtrainern Thomas Werkstetter und Konrad Gruber für die Mithilfe bei der Turnierorganisation und ihr Engagement im letzten Jahr.

Dank der Unterstützung durch die Raiffeisenbank und die Sparkasse Reischach konnten alle Kinder mit vielen Preisen und Geschenken für ihre Teilnahme belohnt werden.



Florian Vilsmaier

Die Platzierungen im Einzelnen:

Mädchen Minis Jahrgang 2014/2015

1. Felicia Scholze
2. Annalena Kammergruber
3. Emily Gabelberger
4. Sina Straßer
5. Luisa Kreil

Jungen Minis Jahrgang 2012/2013

1. Felix Strasser

Jungen Minis Jahrgang 2014/2015

1. Valentin Heindl
2. Manuel Hansbauer
3. Samuel Orthuber
4. Nico Schmidt
5. Gabriel Steinberger

Jugend männlich

1. Leonhard Scholze
2. Stefan Hochhäusl
3. Sandro Schmidt



Wintersonnwendfeier am Zoglerberg

Viel Zuspruch bekam die Wintersonnwendfeier des TSV Reischach am 28. Dezember auf dem Zoglerberg.

Organisiert von der Fußballabteilung und unterstützt von der Turnabteilung bot der Zoglerberg an diesem schönen, kalten Winterabend ein tolles Ambiente. Mehrere hundert Besucher erlebten ein stimmungsvolles und kurzweiliges Beisammensein in schöner Runde.

Beginnend mit einer Fackelwanderung vom Sportplatz zum Zoglerberg, waren viele Kinder mit deren Eltern bereits beim Entzünden des Wintersonnwendfeuers anwesend.

Unser Pfarrvikar Kumar Yangaladasu segnete das Feuer und einige Mitglieder unserer Blaskapelle Reischach spielten besinnliche Stücke auf. Im Anschluss gab es an den Ständen von Bosna über Gulaschsuppe und Pommes bis hin zu vielen süßen Köstlichkeiten allerlei Schlemmereien.

Bei so manchem Glühwein oder Kaltgetränk wurde an den zahlreichen Feuerstellen und Heizöfen noch einmal das eine oder andere Weihnachtserlebnis ausgetauscht.

Alle waren sich einig - eine schöne Feier, eine gemütlicher Abend mitten im Dorf, und ein Hauch von „Winterwonderland“ auf dem Zoglerberg.

Stefan Kaiser



Bei 25 Theaterstücken die Hände im Spiel

Sehr positiv kann auch das diesjährige Lustspiel der Theatergruppe zu den Akten gelegt werden. Jede Menge Theaterfreunde aus Nah und Fern waren beeindruckt von den schauspielerischen Leistungen der Akteure anlässlich der amüsanten „Brautschau im Irrenhaus“ im Gasthof Pallauf.

Besonderen Grund zum Feiern mit diesem Stück hatte Marianne Hahn, die mittlerweile beim 25. Stück der Theatergruppe als Regie die Darstellungen positiv beeinflusste. Zahlreiche Jahre war sie selber zusätzlich aktiv als Spielerin auf der Bühne. Brigitte Eder wurde für das 20. Theaterstück, Thomas Wimmer für das 15., Michael Baur für das 10. sowie Simon Sigrüner für das 5. Stück als Spieler mit einer Aufmerksamkeit bedacht, außerdem zum 5. Mal Kathrin Thaller für Maske und Frisur. Eine kleine Aufmerksamkeit gab es auch noch für das „Mädchen für alles“ bei der Theatergruppe, nämlich Angelika Gruber, welche im 35. Jahr an vielen wichtigen Positionen die Theateraufführungen begleitet.

Anlässlich der letzten Aufführung überreichte Vorsitzender Johannes Daxl die von Angelika Gruber organisierten Präsente und würdigte das vorbildliche Engagement. Er hoffte natürlich auch künftig auf die Dienste dieser Aktivposten.

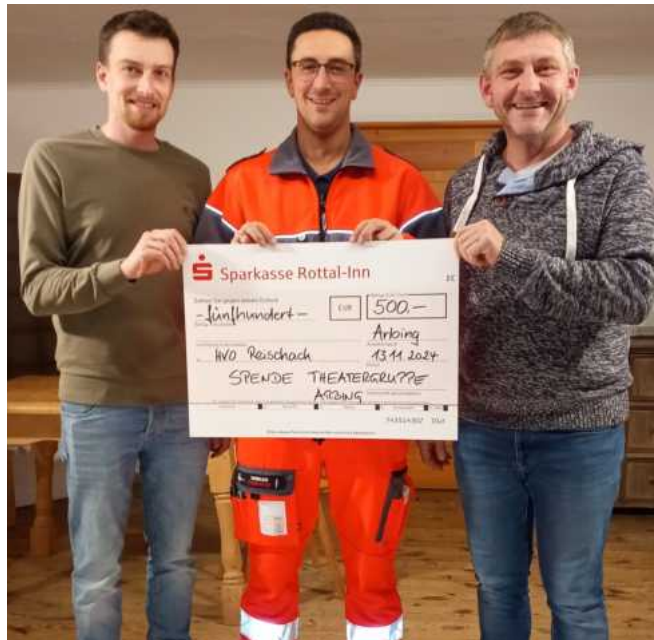
Namentlich begrüßt wurden anlässlich der fünf Aufführungen zur Freude der Verantwortlichen eine Reihe von auswärtigen Theatergruppen und Jugendgruppen sowie Bürgermeister Alfred Stockner und eine starke Abordnung der HvO-Ortsgruppe Reischach, die im Vorfeld mit einer Spende aus dem Erlös vom Vorjahr bedacht wurden.



Seit vielen Jahren aktiv in der Theatergruppe Arbing. V. l.: Vorstand Johannes Daxl, Marianne Hahn, Kathrin Thaller, Brigitte Eder, Angelika Gruber, Simon Sigrüner, Michael Baur und Thomas Wimmer

Marianne Hahn

500 € für die Helfer vor Ort durch die Theatergruppe



Auf vielfältige Weise unterstützt die Theatergruppe Arbing aus dem Reinerlös der Aufführungen verschiedene Gruppen im Gemeindebereich. Jüngste Aktion war nun eine Spende für die Helfer-vor-Ort, Ortsgruppe Reischach. Im Rahmen der letzten Theaterprobe für das diesjährige Stück „Brautschau im Irrenhaus“, welches am 24. November Premiere im Gasthof Pallauf hatte, fand die Spendenübergabe statt. Mit Freude nahm der stellvertretende Bereitschaftsleiter des BRK Reischach Dominik Winkler auf der Theaterbühne die Spende entgegen und bedankte sich im Namen der gesamten HvO-Gruppe.

Die insgesamt fünf Vorstellungen im November letzten Jahres waren wieder sehr gut besucht. So dass auch dieses Mal wieder eine Spendenaktion aus dem Reinerlös geplant ist.

Marianne Hahn

Spendenübergabe für die HvO-Ortsgruppe Reischach von der Theatergruppe Arbing. Vorstand Johannes Daxl (links) und 2. Vorstand Thomas Wimmer (rechts) übergeben den Spendenscheck an Dominik Winkler.

Ortsmeisterschaft der Oberlandschützen Arbing

Die Oberlandschützen Arbing laden herzlich zur Ortsmeisterschaft im Luftgewehrschießen ein.

Am Sonntag, den 23.03.2025 können Vereine, Firmen oder Spaßgruppen ab mind. 5 Personen teilnehmen.

Es kann von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr geschossen werden. Abends findet ab 19:00 Uhr die Siegerehrung statt. Die Anmeldung ist vor Ort im Schützenheim im Gasthof Pallauf möglich.

Die Arbinger Schützen freuen sich auf eine zahlreiche Teilnahme!

Neue Schützenkönige bei den Altschützen

Die Altschützen haben im Rahmen ihrer Jahresabschlussfeier im Vereinslokal Oberwallner ihre Schützenkönige gekrönt.

Im Vorfeld hatten sich insgesamt 26 Teilnehmer um die Titel auf den vereinseigenen Ständen beworben. Jeder Schütze hatte zwei Schüsse pro Disziplin und konnte mit dem Luftgewehr und der Luftpistole sein Glück versuchen.

Beim Luftgewehr konnte sich schließlich Bernhard Weindl mit einem 221 Teiler den Titel holen, obwohl er üblicherweise mit der Pistole in das Schwarze zielt. Zweiter wurde Alexander Weindl 268 Teiler vor Bettina Meyer mit einem 365 Teiler. Mit einem 196 Teiler eroberte sich Helmut Weindl die Königswürde mit der Luftpistole und konnte somit seinen Titel verteidigen. Auf den weiteren Plätzen landeten Alexander Weindl 209 Teiler und Michael Zwirgmaier 219 Teiler. Den Titel in der Jugendwertung gewann mit einem 271 Teiler Sixtus Nock vor Michael Unterhuber 345 Teiler und Peter Heinrich 402 Teiler.

Marianne Hahn



Die neuen Schützenkönige: v. l. Bernhard Weindl LG, Sixtus Nock Jugend und Helmut Weindl LP

Samardzic und Hölzlwimmer gewinnen Königsschießen in Arbing

Im Rahmen der Adventsfeier fand am Nikolaustag das traditionelle Königsschießen der Arbinger Oberlandsschützen statt. Jedes Mitglied hatte die Möglichkeit drei Schuss abzugeben. Anhand der besten Teiler wurden die Königinnen und Könige ermittelt. In der Vorstandschaft herrschte große Freude über die sehr zahlreiche Beteiligung.

In der Jugendklasse gab es ein so außergewöhnliches wie respektables Ergebnis: Hier schafften es drei Schwestern auf die ersten Plätze. Familie Samardzic aus Waldberg stellt gleich alle drei Jugendköniginnen. Als Dritte auf dem Treppchen wurde Natalie die sogenannte „Brezekönigin“. Marie schaffte es auf Rang zwei und ist nun für ein Jahr „Wurstkönigin“. Als Siegerin konnte Magdalena ihren Titel verteidigen und wurde zum zweiten Mal in Folge zur Schützenkönigin gekürt.

Auch in der Schützenklasse ging es spannend zu. Von insgesamt 20 Teilnehmern trafen die ersten sechs mit einem Zehner quasi mitten ins Schwarze. Den dritten Platz erreichte Rainer Pillris mit einem 175,9 Teiler. Rang zwei war mit einem 88,6 Teiler Antonio Tramonti sicher. Mit einem sagenhaften 27,0 Teiler wurde dem frisch gewählten Schützenmeister Klaus Hölzlwimmer die Königswürde zuteil.

Musikalisch wurde die Feier durch Julia und Moritz Hölzlwimmer bereichert, Stefanie Gründl und Klaus Hölzlwimmer trugen besinnliche und lustige Geschichten vor. Mit einem Ausblick auf anstehende Termine wurde die Veranstaltung geschlossen.



Über 100 Böllerschützen in Arbing beim Raunachtschießen



Dicke Rauchschwaden am Nachthimmel waren am 5. Januar über Arbing zu sehen. Die Böllerschützen der Oberlandsschützen Arbing hatten zum 5. traditionellen Raunachtschießen geladen. Der Einladung sind über 100 Böllerschützen und rund 200 Zuschauer aus Arbing und der weiten Umgebung gefolgt.

Immer in der letzten der zwölf „Raunächte“ lassen die Schützen diesen alten Brauch im Zweijahresrhythmus aufleben. Man sagt, dass das laute Krachen der Böller böse Geister vertreiben und das Jahr mit guten Vorzeichen beginnen lassen soll.

Zu einem großen Halbkreis formiert gaben die Schützen mit ihren Hand- und Schaftböllern auf das Kommando von Stefan Gruber vier Schussfolgen ab: vom langsamen Reihenfeuer über den Doppelschlag und dem Wechselfeuer bis hin zum finalen gemeinsamen Salut. Die Schussfolgen und zwei große Standböller waren auch aus der Ferne deutlich zu hören.

Anschließend wurden gesellige Stunden im Innenhof des Gasthofs Pallauf verbracht. Der Verein hatte Holzbuden aufgestellt und bot süße und herzhaft Leckereien an. Die Besucher blieben lange an den wärmenden Feuerschalen stehen und stießen gemeinsam auf das neue Jahr an.

5. Schwarz-Weiß-Ball der Holzlander Dirndlschaft – erfolgreicher Start ins Jubiläumsjahr

Am 11. Januar fand der 5. Schwarz-Weiß-Ball unter dem Motto „Jubiläumsball – 10 Jahre Holzlander Dirndlschaft“ statt und läutete das Jubiläumsjahr der Dirndlschaft ein.

Alle Karten waren bereits am 10. Tag nach Verkaufsbeginn verkauft und der Heuboden im Gasthaus Pallauf in Arbing deshalb mit 250 Gästen vollgefüllt. Einlass zum Ball war um 18:00 Uhr mit einem Sektempfang, worauf alle Gäste ihren Platz einnahmen. Um 19:00 Uhr wurde der Ball von der gesamten Vorstandschaft mit einem Walzer eröffnet.

Für die Musik sorgte dieses Jahr die Band „Postamt Trio“ und bescherte der Dirndlschaft in jeder Tanzrunde eine volle Tanzfläche. 1. Vorsitzende Johanna Baisl begrüßte die Gäste und bedankte sich bei den Mädls der Dirndlschaft, die zum Gelingen des Abends beitrugen und bei der Wirtsfamilie Dorlyn/Hözlzwimmer für die jahrelange gute Zusammenarbeit.

Auch dieses Jahr wurde wieder ein 3-Gänge-Menü serviert und den Gästen zwischen den Gängen immer die Möglichkeit gegeben sich auf die Tanzfläche zu begeben. Zwischen der Haupt- und der Nachspeise traten dann die „Red Lips“ aus Pleiskirchen mit ihrem aktuellen Programm „Royale Ballnacht – Der Thron macht die Musik“ auf und zogen die Gäste in ihren Bann. Auch durfte eine Männer-Showtanzgruppe nicht fehlen. Die neu gegründeten „Habaneros“ aus Mitterskirchen beehten uns kurz vor Eröffnung der Bar mit ihrem Auftritt „La Dolce Vita – mit den Habaneros durch Bella Italia“.

Pünktlich zur Eröffnung der Bar um 22:30 Uhr wurde der Ball auch für die „Draufgeher“ eröffnet. Bis in die frühen Morgenstunden wurde fleißig gefeiert und getanzt. Der Abend war ein voller Erfolg und wird nicht nur der Vorstandschaft, sondern auch den zahlreichen Gästen noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Marion Hochecker



Ski-Kurs 2024 in Filzmoos

Am 14., 21., und 22. Dezember fand in Filzmoos unser Ski-Kurs statt. Nach mehreren Jahren Pause konnte er dieses Jahr wieder in gewohnter Weise durchgeführt werden, mit gleich zwei Bussen, die die Teilnehmer, Übungsleiter und Mitfahrer zum Skigebiet brachten.

Insgesamt waren 63 Kinder, Jugendliche und Erwachsene bei diesem dreitägigen Ski-Kurs dabei. Der Kurs richtete sich sowohl an Anfänger als auch an Fortgeschrittene und es war beeindruckend zu sehen, wie schnell sie ihre Fähigkeiten auf den Skiern verbesserten.

Die Teilnehmenden wurden in insgesamt 11 Gruppen aufgeteilt, je nach Erfahrungsstand und Können. Von den ersten Versuchen auf den Skiern bis hin zur feinen Technik für das Raceteam war für alle etwas dabei.

Insgesamt engagierten sich 19 Übungsleiter und Helfer, die mit Geduld und Leidenschaft dafür sorgten, dass jede Gruppe bestmöglich gefördert wurde. Die Übungsleiter haben sich im Vorfeld, im Rahmen der internen Fortbildung auf den Ski-Kurs vorbereitet.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die durch ihre Unterstützung und ihr Engagement diesen Ski-Kurs erst möglich gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt auch allen Teilnehmenden, die mit viel Eifer und Motivation dabei waren, sowie den Eltern.

Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Ski-Kurs – und hoffen, viele von euch wieder auf der Piste zu sehen!



Michaela Waitzhofer

Sonstiges



In einem Buch um den gesamten Globus

Knapp 100 interessierte Gäste waren zur offiziellen Vorstellung des Buches „50 Jahre unterwegs“ in den Gasthof Pallauf nach Arbing gekommen.

Der Autor Rudi Hölzlwimmer berichtete zunächst von seinem Leben, das von Reisen in alle Welt geprägt war. Danach las er das Kapitel von seiner Besteigung des Kilimanjaro vor genau 35 Jahren vor.

Im Anschluss konnten die Gäste Bücher erwerben - mit Widmung versteht sich. Rudi Hölzlwimmer wies abschließend darauf hin, dass bei ihm persönlich oder per Postversand weitere Bücher erhältlich sind, gerne auch mit Signatur. Info unter: 08670/9859995.

Das Werk enthält auch Reiseideen und -visionen wie sie weltweit noch nie umgesetzt wurden. „50 Jahre unterwegs“ umfasst knapp 700 Seiten inkl. 430 farbigen Bildern rund um den gesamten Globus.

Marianne Hahn

Weihnachtskonzert der Grundschüler in Reischach

Zur Einstimmung auf Weihnachten versammelten sich am Dienstag, den 17. Dezember alle Kinder der Grundschule Reischach in der Pfarrkirche St. Martin.

Passend zum Musik-Projektjahr wurde hierbei das gemeinsame Singen und Musizieren in den Mittelpunkt gerückt. Viele alte und bekannte Weihnachtslieder sowie ein Weihnachts-Medley luden zum Mitsingen ein. Aber auch eingeübte Weihnachtslieder der einzelnen Jahrgangsstufen begeisterten das Publikum durch stimmungsvolle Melodien. Einige Kinder und Lehrkräfte begleiteten die Weihnachtsstücke auf Gitarre, Flöte, Querflöte, Rassel und Klangstäben. Im Anschluss an das Konzert verköstigte der Elternbeirat die Schulfamilie vor dem Pfarrheim.



Freizeitspaß für Jung und Alt

Erlebe spannende Rennen auf einer 4-spurigen, ca. 40 m langen Rennbahn mit digitaler Zeitmessung. Überholen über mehreren Weichen und realistischen Tankstopps machen jedes Rennen einzigartig. Bis zu 6 Fahrer können sich gleichzeitig ein spannendes Rennen liefern.

Zum Testen stehen unsere Club-Fahrzeuge zur Verfügung.

Ihr könnt auch gerne, wenn vorhanden, Eure eigenen digitalen Autos mitbringen.

Jeder Fahrer/in hat die Möglichkeit seine Fähigkeiten zu verbessern und die perfekte Strategie für jede Runde zu entwickeln. Unsere 65 m² große Halle mit Bastecke, kleiner Küche und sanitärer Anlage bietet den idealen Ort für spannende Diskussionen über Taktiken und Rennanalysen.

Egal, ob Anfänger oder Profi – hier findet jeder die passende Herausforderung und kann sich mit Gleichgesinnten messen. Komm vorbei und finde heraus, wer das Zeug zum Champion hat!

Ansprechpartner für weitere Informationen: Rudolf Berlage r.berlage@t-online.de oder WhatsApp: 0172/2905094

Carrera Digital 1:32 / 1:24 Autorennbahn in Reischach, Fuchshub 13



Die Seiten für „schlaue Graue“



Das erste Mal...

...präsentieren wir Ihnen mit großer Freude die Ausgabe unseres ILE-Seniorenchats! Diese Seiten sollen nicht nur informieren, sondern auch den Austausch und die Vernetzung fördern. Hier wollen wir nun regelmäßig kurz berichten, worüber man mit 66 schon mal nachdenken sollte, aber wofür man mit 88 noch immer nicht zu alt ist.

Wir wollen verschiedene Perspektiven des Älterwerdens betrachten und Möglichkeiten zur Steigerung der Lebensqualität und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben in unseren Gemeinden aufzeigen. Dazu gehören ernstere Themen genauso wie amüsante.

Unsere Gemeinden bieten vielfältige Angebote für Senioren. Wir möchten, dass Sie gut darüber informiert sind und wissen, wo Sie sich hinwenden können, falls doch mal ganz spezielle Fragen aufkommen.

Dafür arbeiten wir mit verschiedenen Diensten und Einrichtungen in unserer Region zusammen, die wir



Ihnen nach und nach vorstellen werden. Schicken Sie uns auch gerne Anregungen für Themen, die Sie interessieren.

Und nun hoffen wir, dass Ihnen unsere erste Ausgabe gefällt!

Herzliche Grüße,

Ihre ILE Holzland-Inntal und
die Seniorenreferenten der ILE-Gemeinden

Notrufnummern



112



oder



Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117
Hausärztliche Praxis Reischach Tel. 08670 1055
Seelsorge Pfarrei Tel. 08670 207

KVB-Bereitschaftspraxen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Wochenende, abends und feiertags, ohne Anmeldung oder Terminvereinbarung.

Altötting—An der Klinik

Vinzenz-von-Paul-Str. 10, 84503 Altötting

Rottal-Inn—An der Rottal-Inn Klinik

Simonsöder Allee 20, 84307 Eggenfelden

NACHGEFRAGT!

Heute mit Kathrin Krumbachner:
der Pflegestützpunkt Altötting



ILE: Pflegestützpunkt Altötting, das hört sich nach einer Einrichtung für bereits pflegebedürftige Menschen an. Stimmt das?

K. Krumbachner: So hört es sich an, aber wir bieten mit dem Pflegestützpunkt Altötting viel mehr, nämlich eine zentrale Beratungsstelle, die Auskunft und Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege bietet. Je früher man sich Gedanken macht, umso leichter ist es, später damit umzugehen und im Alter so zu leben, wie man es sich selbst wünscht. Auch, wenn's mal nicht so läuft, wie geplant.

ILE: Mit welchen Themen kann man sich an den Pflegestützpunkt wenden?

K. Krumbachner: Hauptsächlich beraten wir. Wir bieten umfassende, unabhängige und kostenfreie Beratung zu allen Themen rund um die Pflege, einschließlich Informationen über Pflegegrade. Viele Menschen sind insbesondere dankbar für unsere Beratung bei der Beantragung von Hilfen. Dazu zählen auch Angehörige, die bei uns Unterstützung erhalten.

ILE: Welche anderen Themen haben sie außerdem?

K. Krumbachner: Wir koordinieren verschiedene Angebote für die wohnortnahe Versorgung, um die passenden Unterstützungsangebote zu finden. Dazu gehört auch, über verschiedene Wohnformen im Alter zu informieren.

ILE: Wissen Betroffene immer, welche Unterstützung möglich ist?

K. Krumbachner: Nein, tatsächlich sind viele erstaunt, was alles möglich ist. Gemeinsam mit den Betroffenen oder Angehörigen erstellen wir mit unserem Wissen zum Beispiel auch individuelle Versorgungspläne, abgestimmt auf die persönlichen Bedürfnisse und unter Einbeziehung der Dienstleister.



ILE: Wer kann sich an den Pflegestützpunkt wenden?

K. Krumbachner: Jeder, der Fragen zur Pflege hat, kann sich an uns wenden. Das schließt Pflegebedürftige, ihre Angehörigen und auch Menschen ein, die sich auf eine mögliche Pflegebedürftigkeit vorbereiten möchten. Unsere Beratung ist unabhängig, kostenfrei und vertraulich.

ILE: Wie können Interessierte Kontakt aufnehmen?

K. Krumbachner: Am besten erreicht man uns telefonisch. Auf Wunsch bieten wir übrigens auch Hausbesuche an, um die Beratung direkt vor Ort durchzuführen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Landkreises Altötting unter www.lra-aoe.de.

Pflegestützpunkt Landkreis Altötting

Bahnhofstr. 38

84503 Altötting

Tel. 08671 502-207

EHRENAMTLICH TÄTIGE EINZELPERSON

Angebote zur Unterstützung im Alltag



Für ältere und pflegebedürftige Menschen kann die Hilfe aus der Nachbarschaft, durch Freunde oder Bekannte eine große Entlastung sein. Dies gründet nicht auf einem Arbeitsverhältnis, sondern auf Hilfsbereitschaft, Engagement und Freundschaft.

Solche sogenannten ehrenamtlich tätigen Einzelpersonen (ETEP) können beispielsweise Menschen mit Pflegebedarf zum Einkauf oder Gottesdienst begleiten oder mit ihnen gemeinsam kochen und spielen. Sie können Tätigkeiten im Haushalt erledigen oder pflegenden Angehörigen bei der Organisation des Pflegealltags helfen. Die Unterstützung kann ein- oder mehrmals pro Woche, regelmäßig oder flexibel erfolgen.

Abrechnung mit Pflegekasse

Was oft nicht bekannt ist:

Schon seit dem 1. Januar 2021 können Menschen ab Pflegegrad 1, die zu Hause leben, die Kosten für Angebote zur Unterstützung durch ehrenamtlich tätige Einzelpersonen mit der jeweiligen Pflegeversicherung abrechnen. Dafür steht Betroffenen der Entlastungsbetrag (§45b SGB XI) in Höhe von 125 € pro Monat zur Verfügung.

Auch die ehrenamtlich tätige Einzelperson selbst kann mit der Pflegekasse abrechnen. Dafür ist eine Registrierung und eine eintägige Schulung von acht Unterrichtseinheiten gesetzlich vorgeschrieben.

Die regionalen Fachstellen für Demenz und Pflege sind hierfür zuständig – deren Angebote sind grundsätzlich immer kostenfrei.

Schulung zur ETP

Wegen der hohen Nachfrage organisieren die Pflegestützpunkte Altötting und Mühldorf in Kooperation mit der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberbayern eine Informationsveranstaltung sowie eine Schulung zur ETEP :



Schulung „Ehrenamtlich tätige Einzelperson“

Donnerstag, 13. Februar 2025

von 9 bis 16 Uhr

Im AWO Mehrgenerationenhaus Altötting

Hillmannstr. 20, 84503 Altötting



Anmeldung unter <https://seu2.cleverreach.com/f/316474-399906/>

VON, MIT UND FÜR SENIOREN



Termine, Veranstaltungen, Interessantes

Datum	Veranstaltungen für Senioren in der Gemeinde
Sa., 22. Februar 2025	Baumschneidekurs Gartenbauverein Reischach, Anmeldung erforderlich, Tel. 986408
Fr., 7. März 2025	Schafkopfturnier der CSU, Gasthaus Berger
Mi., 19. März 2025	Gottesdienst in der Pfarrkirche mit anschließendem Weißwurstessen im Pfarrheim
Sa., 5. April 2025	Theaterraufführung Trachtenverein Reischach, 14 Uhr im Gasthaus Reischacher Hof
So., 6. April 2025	Fastensuppenessen der Landjugend Reischach, 11 Uhr im Pfarrheim
Fr., 18. April 2025	Kinder-, Familien- und Seniorenkreuzweg, 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin
So., 28. April 2025	Busausflug mit dem Seniorenclub, Anmeldung erforderlich bei Fr. Maier, Tel. 1488

Datum	Regelmäßige Veranstaltungen
Jeden 1. Montag	Seniorenclub, Pfarrheim Reischach, 13:30 Uhr
Jeden 2. Dienstag	Witwentreff für Frauen, Ort wechselnd, 13:00 Uhr
Jeden Montag	Kaffee für Frauen im Bürgerhaus in Perach - für alle Seniorinnen im Bereich der VG Reischach, 14:30 Uhr

Übrigens...

LeA-Kurs - Lebensqualität im Alter

Ganzheitliches Training und Übungen für Körper, Geist und Sinne sind entscheidend, um die Lebensqualität im Alter zu erhalten. Durch gezielte Bewegungen, Gedächtnistraining und die Förderung von Alltagskompetenzen können ältere Menschen ihre Fähigkeiten bewahren und verbessern. Dieses Programm ist auch für mobilitätsbeeinträchtigte Teilnehmer geeignet.

Von 11.03. bis 8.04. / 5 Einheiten je 1,5 Std. / immer Dienstag vormittags im Pfarrheim Reischach

Anmeldung erforderlich! Infos und Anmeldung bei Edith Brunner unter Tel. 08671 1862

Der TSV bietet folgende Kurse und lädt herzlich ein zu:

- Fit ins Alter - Inge Wimmer, Tel. 297750
- Fit mit Gymnastik - Helga Hofbauer, Tel. 918467
- Herrengymnastik - Franz Wimmer, Tel. 297750

Für die Kurse ist jeweils eine Mitgliedschaft beim TSV erforderlich. Bei jedem Kurs ist ein Schnuppertraining möglich. Weitere Auskünfte erteilen die Ansprechpartner gerne.

Siehe auch www.tsv-reischach.de/turnen.

Seniorenreferentinnen

Gemeinde Reischach

Regina Kaiser, Tel. 08670 9180620

Birgit Thumser, Tel. 08670 918625

ILE-

Umsetzungsmanagerin

Stephanie Lambert

Tel. 08670 9886-80

ile@holzland-inntal.de



Terminkalender der Vereine und Verbände

Tag	Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Februar				
So	09.02.2025	Fasching	KDFB Reischach	Pfarrheim Reischach
Fr	14.02.2025	Jahreshauptversammlung	BRK u. Wasserwacht Reischach	GH Reischacher Hof
Sa	15.02.2025	Ski Kreismeisterschaften	Skiabteilung TSV Reischach	Reiteralm
So	16.02.2025	Gottesdienst, anschl. JHV	KAB Reischach	Pfarrkirche/GH Reischacher Hof
Sa	22.02.2025	Baumschneidekurs	Gartenbauverein Reischach	
Sa	22.02.2025	Fasching f. Kleinkinder	Mutter-Kind-Gruppen	GH Pallauf
So	23.02.2025	Kinderfasching	TSV Reischach	GH Pallauf
So	23.02.2025	Bundestagswahl	Gemeinde	Rathaus Reischach/FFW-Haus Arbing
Mo	24.02.2025	Jahreshauptversammlung	Bienenzuchtverein	GH Berger
Do	27.02.2025	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Reischach	Sitzungssaal
Do	27.02.2025	Frauenfasching	BRK u. Wasserwacht Reischach	BRK-Heim
Fr	28.02.2025	Feuerwehrball	FFW Reischach	GH Reischacher Hof
März				
Fr	07.03.2025	Weltgebetstag, anschl. JHV	KDFB Reischach	Pfarrkirche Reischach
Fr	07.03.2025	Schafkopfturnier CSU Reischach	CSU Ortsverband Reischach	GH Berger
Di	11.03.2025	Frühjahrsversammlung	Fischereiverein Reischach	GH Reischacher Hof
Do	13.03.2025	Jahreshauptversammlung	FFW Arbing	GH Pallauf
Fr	14.03.2025	JHV mit Neuwahlen Beisitzer	FFW Reischach	GH Reischacher Hof
Sa	15.03.2025	Ski Saisonabschlussfahrt	Skiabteilung TSV Reischach	Obertauern
So	16.03.2025	Arbeitnehmersonntag m. Bannerweihe	KAB Reischach	Pfarrkirche Reischach/GH Berger
Mo	17.03.2025	Schuleinschreibung	Grundschule Reischach	Schulhaus Perach
Mi	19.03.2025	Gottesdienst anschl. Weißwurstessen	Seniorenclub Arb./Endlk./Rei.	Pfarrkirche/Pfarrheim Reischach
Mi	19.03.2025	Frühjahrsversammlung	Gartenbauverein Reischach	GH Reischacher Hof
Fr	21.03.2025	Jungbürgerversammlung	Gemeinde	GH Reischacher Hof
Di	25.03.2025	Jagdversammlung	Jagdgenossenschaft Reischach	GH Reischacher Hof
Mi	26.03.2025	Jahreshauptversammlung	Altschützen Reischach	GH Reischacher Hof
Do	27.03.2025	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Reischach	Sitzungssaal
Fr	28.03.2025	Jahreshauptversammlung	Trachtenverein Reischach	GH Reischacher Hof
So	30.03.2025	75 Jahre KSK	KSK Arbing	Pfarrkirche Arbing/GH Pallauf
So	30.03.2025	Frühjahrsfest	MC Reischach	Basilika Altötting
April				
Mi	02.04.2025	Jahreshauptversammlung	Musikverein Reischach	GH Reischacher Hof
Do	03.04.2025	Jahreshauptversammlung	EC Holzland Arbing	GH Pallauf
Fr	04.04.2025	Bürgerversammlung	Gemeinde Reischach	GH Pallauf
Sa	05.04.2025	Theater	Trachtenverein Reischach	GH Reischacher Hof
Sa	05.04.2025	Theater	Trachtenverein Reischach	GH Reischacher Hof
So	06.04.2025	Fastensuppenessen	KLJB Reischach	Pfarrheim Reischach
So	06.04.2025	Theater	Trachtenverein Reischach	GH Reischacher Hof
Di	08.04.2025	Jahreshauptversammlung	Gewerbeverband	GH Berger

Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **21.03.2025**

Die Artikel bitte möglichst per E-Mail schicken an:

gemeindezeitung@reischach.de (Tel. 08670/9886-0)

Bitte nur Word-Dateien (PDF-Dateien vermeiden) und Texte sowie Bilder einzeln schicken. Danke!

Verantwortlicher: 1. Bürgermeister Alfred Stockner

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Reischach erscheint
sechsmal jährlich!